

Kurztexte zu Musikkünstlern für das Online-Portal Concert-Online

von Eva-Maria Glagau

ADE

2007 gegründet und 2009 in Wacken am Start: ADE sind sechs Metalliker aus Rom mit einem Sound, der die Fans mit auf eine Reise quer durch die Zeiten nimmt.

Alte römische Kriegsgesänge verbunden mit hammerhartem Death Metal; das erzeugt eine Atmosphäre, wie sie bei den Gladiatorenkämpfen im Kolosseum geherrscht haben muss. Getextet wird neben englisch auch lateinisch – willkommen in der fantastischen Welt von ADE.

Marc Pircher

Der Tiroler Marc Pircher ist einfach ein Allround-Talent. Schauspieler, Tänzer, Moderator, Sänger. Im volkstümlichen Bereich spielt er auf ganz hohem Niveau.

Er beherrscht alle musikalischen Facetten. Seine Fans schätzen ihn für seine authentische Art - er ist einer, der seine Musik aus Überzeugung macht und sein Publikum mitreißt und begeistert.

Martin & James

Iron & Wine, Simon & Garfunkel, sie könnten Pate gestanden haben für die Songs der beiden Schotten.

Damit ist klar: Die Songwriter packen ihre Geschichten in wunderschöne Melodien, die beiden spielen Akustik-Sets, die mitten ins Gefühlszentrum treffen.

Split Heaven

Die fünf Mexikaner bestechen durch ihren differenzierten und melodiösen Metal Sound. Ausgeklügelte Arrangements, fein ausgearbeitete Soli und akzentuierte Breaks sorgen für authentischen Sound.

Temporeich, druckvoll und treibend geben sich Split Heaven abwechslungsreich und lassen keine Langeweile aufkommen: Erst recht nicht live! Der Metal-Himmel für die Fans!

Trinity's Blood

Unglaubliche Präzision, unglaubliche Passion und das alles mit einer gigantischen Energie gepaart, die das Publikum bei den Live-Acts nur so überrollt.

Trinity's Blood stehen für melodiösen Power-Metall schwedischer Prägung, den sie gekonnt mit Elementen aus dem Death Metal verbinden. Ein Sound, der sich in den Gehörgängen festsetzt.

Zoot Woman

Im August 2009 erschien das dritte Album der britischen Band nach sechs Jahren Schaffenspause. In dieser Zeit erspielten sich Zoot Woman weltweit eine Fangemeinde.

Rein äußerlich zwischen Roxy Music, Duran Duran und Spandau Ballet angesiedelt, geben sich die Briten musikalisch abwechslungsreicher. Und Sänger Johnny Blake bringt zudem noch eine ordentliche Portion Soul mit in den Sound der 80er Jahre. Zoot Woman

Im August 2009 erschien das dritte Album der britischen Band nach sechs Jahren Schaffenspause. In dieser Zeit erspielten sich Zoot Woman weltweit eine Fangemeinde.

Rein äußerlich zwischen Roxy Music, Duran Duran und Spandau Ballet angesiedelt, geben sich die Briten musikalisch abwechslungsreicher. Und Sänger Johnny Blake bringt zudem noch eine ordentliche Portion Soul mit in den Sound der 80er Jahre.